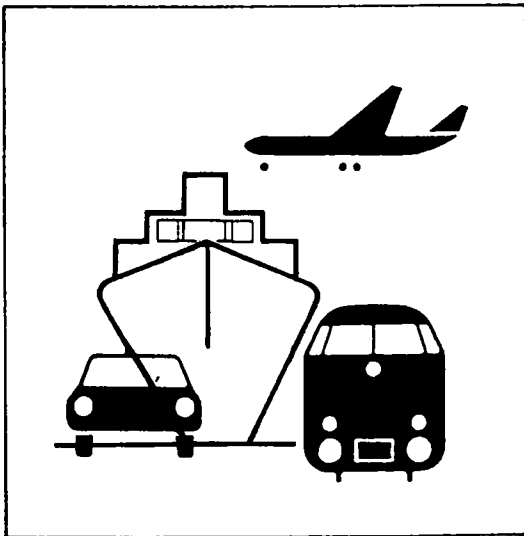


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie **8**

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Februar 1997

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 - 21 15, 24 85 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

### **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

### **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit \* 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05  
• Telefax: 06 11 / 75 33 30  
• T-Online (Btx): \* 48484#  
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>  
  
Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
• Telefon: 030 / 23 24 68 66  
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1997

Preis: DM 7,70

Bestellnummer: 2080200 - 97102

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Vorbemerkung .....	5
Eisenbahnverkehr im Februar 1997 .....	6
Monatsergebnisse 1997 .....	7

### Tabellenteil

1	Gesamtübersicht .....	8
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im Januar 1997	
2.1	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten .....	9
2.2	Geleistete Tonnenkilometer im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten ..	10
2.3	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten .....	11
2.4	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken .....	12
2.5	Verkehrsverflechtung nach Güterabteilungen .....	14

## Anhang

Auszug aus: Regionalverzeichnis für die Verkehrsstatistik – Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke .....	17
---	----

## Gebietsstand

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an

### Abkürzungen

.Mill.	=	Million
Mrd.	=	Milliarde
t	=	Tonne
Pkm	=	Personenkilometer
tkm	=	Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

# Erläuterungen

## Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

## Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

## Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die Regionaleisenbahngesellschaften des öffentlichen Verkehrs.

## Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

## Verkehrsbezirke und Güterklassifikation

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1996" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

## Vorbemerkung

Nachdem die im Rahmen dieser Veröffentlichung bereitgestellten Ergebnisse über den Personenverkehr für einen längeren Zeitraum lückenhaft waren, kann ab Berichtsmonat Januar 1997 die Entwicklung des Personenverkehrs vollständig nachgewiesen werden.

Die für den Produktbereich Nahverkehr (S-Bahn, StadtExpress, RegionalBahn, RegionalExpress und sonstige Nahverkehrszüge) bis zum Berichtsmonat Dezember 1996 fehlenden Veränderungsraten für die Anzahl der beförderten Personen liegen ab Januar 1997 vor, wobei die Personenverkehrsergebnisse der Regionaleisenbahngesellschaften (frühere Bezeichnung: Nichtbundeseigene Eisenbahnen) ganz dem Nahverkehr zugeordnet werden.

Zusammen mit dem Fernverkehr [InterCityExpress (ICE), EuroCity (EC), InterCity (IC), InterRegio (IR) und sonstige Fernzüge] ist es nunmehr möglich, die Entwicklung des gesamten Personenverkehrs der Eisenbahnen darzustellen.

Diese Form des Datennachweises stellt einen Vorgriff auf die für das Jahr 1998 bei der Deutsche Bahn AG vorgesehene Trennung der Unternehmensteile Nah- und Fernverkehr dar. Bei der Ergebnisinterpretation ist zu berücksichtigen, daß es bei Umsteigern zwischen Nah- und Fernverkehr zu einer Doppelzählung kommt.

Eine weitere Änderung bezieht sich auf die Darstellung des Güterverkehrs. Beim Wagenladungsverkehr (Tab. 2.1) wurde ab Berichtsmonat Januar 1997 auf die zusätzliche Unterteilung nach dem früheren Bundesgebiet und den neuen Bundesländern verzichtet, so daß - korrespondierend zu der entsprechenden Datendarstellung über tonnenkilometrische Leistungen (Tab. 2.2) - sich die Ergebnisse nur noch auf Deutschland beziehen. Die im Rahmen dieser Publikation wegfallenden Tabellen werden nach wie vor erstellt und sind beim Statistischen Bundesamt erhältlich.

Um dem steigenden Bedarf nach Daten über das regionale Güteraufkommen und deren Verkehrsverflechtung, insbesondere mit dem Ausland, Rechnung zu tragen, wurde das monatliche Datenangebot um die Tabelle 2.5 (Verkehrsverflechtung nach Güterabteilungen) ab Berichtsmonat Januar 1997 erweitert. Eine detailliertere regionale Datengliederung der Verkehrsverflechtung der Verkehrsbezirke untereinander sowie eine tiefere gütersystematische Unterteilung (vgl. auch Jahresbericht zu dieser Fachserie) liegt ebenfalls im Statistischen Bundesamt vor und kann dort bezogen werden.

Der Anhang dieses Heftes beinhaltet das für die Datenauswertung erforderliche Schlüsselverzeichnis der Verkehrsbezirke (VB).

## Eisenbahnverkehr im Februar 1997<sup>\*)</sup>

Im Personenverkehr wurden im **Februar 1997** insgesamt 136,4 Mill. Fahrgäste (- 5,8 % gegenüber Februar 1996) im Eisenbahnverkehr befördert und eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 4,9 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht (- 3,8 %). Im Fernverkehr wurden hierbei 11,2 Mill. Fahrgäste (+ 0,9 %) befördert sowie 2,3 Mrd. Pkm (-2,2 %) geleistet. Im Nahverkehr ergab sich bei einer Anzahl von 125,2 Mill. beförderten Personen (-6,3 %) eine Verkehrsleistung von 2,6 Mrd. Pkm (- 5,1 %).

Im Güterverkehr konnte im gleichen Zeitraum eine geringfügige Abnahme der Transportmenge im Wagenladungsverkehr um 0,1 % auf 25,3 Mill. t registriert werden; dabei ging die Verkehrsleistung um 1,1 % auf 5,7 Mrd. Tonnenkilometer (tkm) zurück.

Der Stückgutverkehr sank größtenteils durch die Ausgliederung dieser Transporte aus dem Zuständigkeitsbereich der Bahnen um 32 % auf 91 000 t. Im gleichen Zeitraum wurden für den Dienstgutverkehr 0,5 Mill. t nachgewiesen (- 37 %).

Die Verkehrseinnahmen beliefen sich im Februar 1997 auf insgesamt 1,3 Mrd. DM (- 3,4 %); dabei wurden im Personenverkehr 709 Mill. DM (- 3,3 %) erreicht. Im Güterverkehr war mit 590 Mill. DM ein Minus von 3,5 % zu verzeichnen.

In den Monaten **Januar bis Februar 1997** wurden im Personenverkehr insgesamt 279,7 Mill. Fahrgäste befördert (- 1,9 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) und eine Verkehrsleistung von 10,1 Mrd. Pkm registriert (- 0,1 %). Im Fernverkehr betrug die Anzahl der beförderten Personen 23,1 Millionen (+0,9 %); im Nahverkehr waren es 256,6 Millionen (- 2,2 %).

Im Wagenladungsverkehr wurde eine Gütermenge von 50,8 Mill. t (+ 2,5 %) befördert; die Verkehrsleistung ist um 3,1 % auf 11,5 Mrd. Tonnenkilometer gestiegen.

Die Verkehrseinnahmen erreichten in diesem Zeitraum insgesamt 2,6 Mrd. DM (-1,0 %); davon erbrachte der Personenverkehr 1,5 Mrd. DM (-0,3 %). Im Güterverkehr lagen die Einnahmen mit 1,2 Mrd. DM um 1,9 % unter dem Vorjahresergebnis.

---

<sup>\*)</sup> Bei der Interpretation der Veränderungsdaten ist zu beachten, daß für den Februar 1996 29 Kalendertage zu berücksichtigen sind.

## Monatsergebnisse 1997

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1. Halbjahr					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
<b>Eisenbahnen insgesamt<sup>1)</sup></b>							
<b>Personenverkehr</b>							
<b>Beförderte Personen</b>							
insgesamt .....	1 000	143 288	136 389				
davon im Fernverkehr .....	1 000	11 900	11 200				
im Nahverkehr .....	1 000	131 388	125 189				
<b>Geleistete Personenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. Pkm	5 248	4 866				
davon im Fernverkehr .....	Mill. Pkm	2 510	2 258				
im Nahverkehr .....	Mill. Pkm	2 738	2 608				
<b>Mittlere Reiseweite</b>							
insgesamt .....	Km	37	36				
davon im Fernverkehr .....	Km	211	202				
im Nahverkehr .....	Km	21	21				
<b>Güterverkehr</b>							
<b>Beförderte Güter</b>							
insgesamt .....	1000 t	26 015	25 880				
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1000 t	25 558	25 393				
Stückgut <sup>2)</sup> .....	1000 t	104	91				
Wagenladungen .....	1000 t	25 455	25 301				
Dienstgut .....	1000 t	457	487				
<b>Geleistete Tariftonnenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. tkm	5 861	5 907				
Frachtpflichtiger Verkehr .....	Mill. tkm	5 740	5 781				
Stückgut <sup>2)</sup> .....	Mill. tkm	36	32				
Wagenladungen .....	Mill. tkm	5 704	5 749				
Dienstgut .....	Mill. tkm	120	126				
<b>Mittlere Versandweite</b>							
insgesamt .....	Km	225	228				
<b>Verkehrseinnahmen<sup>3)</sup></b>							
insgesamt .....	Mill. DM	1 345	1 299				
dar. aus: Personenverkehr <sup>4)</sup> .....	Mill. DM	763	709				
Güterverkehr .....	Mill. DM	583	590				

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene staatliche Abgeltungszahlungen.

**Tabellenteil**  
**1 Gesamtübersicht**

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Februar		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Februar		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1996	1997		1996	1997	
<b>Eisenbahnen insgesamt<sup>1)</sup></b>							
<b>Personenverkehr</b>							
<b>Beförderte Personen</b>							
insgesamt.....	1 000	144 747	136 389	-5,8	285 153	279 677	-1,9
davon im Fernverkehr .....	1 000	11 100	11 200	0,9	22 900	23 100	0,9
im Nahverkehr .....	1 000	133 647	125 189	-6,3	262 253	256 577	-2,2
<b>Geleistete Personenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. Pkm	5 059	4 866	-3,8	10 126	10 114	-0,1
davon im Fernverkehr .....	Mill. Pkm	2 310	2 258	-2,2	4 787	4 768	-0,4
im Nahverkehr .....	Mill. Pkm	2 749	2 608	-5,1	5 339	5 346	0,1
<b>Mittlere Reiseweite</b>							
insgesamt.....	Km	35	36	2,1	36	36	1,8
davon im Fernverkehr .....	Km	208	202	-3,1	209	206	-1,3
im Nahverkehr .....	Km	21	21	1,3	20	21	2,3
<b>Güterverkehr</b>							
<b>Beförderte Güter</b>							
insgesamt .....	1000 t	26 236	25 880	-1,4	51 306	51 895	1,1
Frachtpflichtiger Verkehr .....	1000 t	25 468	25 393	-0,3	49 811	50 951	2,3
Stückgut <sup>2)</sup> .....	1000 t	135	91	-32,2	280	195	-30,3
Wagenladungen .....	1000 t	25 334	25 301	-0,1	49 531	50 756	2,5
Dienstgut .....	1000 t	768	487	-36,6	1 495	944	-36,9
<b>Geleistete Tariftonnenkilometer</b>							
insgesamt .....	Mill. tkm	6 025	5 907	-2,0	11 533	11 768	2,0
Frachtpflichtiger Verkehr .....	Mill. tkm	5 863	5 781	-1,4	11 214	11 521	2,7
Stückgut <sup>2)</sup> .....	Mill. tkm	49	32	-34,4	102	68	-33,1
Wagenladungen .....	Mill. tkm	5 814	5 749	-1,1	11 112	11 453	3,1
Dienstgut .....	Mill. tkm	163	126	-22,3	319	247	-22,6
Mittlere Versandweite .....	Km	230	228	-0,6	225	227	0,9
<b>Verkehrseinnahmen<sup>3)</sup></b>							
insgesamt .....	Mill. DM	1 344	1 299	-3,4	2 671	2 644	-1,0
dar. aus: Personenverkehr <sup>4)</sup> .....	Mill. DM	733	709	-3,3	1 476	1 471	-0,3
Güterverkehr .....	Mill. DM	612	590	-3,5	1 195	1 172	-1,9

1) Vorläufiges Ergebnis

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf und leistungsbezogene staatliche Abgeltungszahlungen.



2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM FEBRUAR 1997

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

GÜTERARTEN	INSGESAMT	TONNEN			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>25 301 378</b>	<b>18 058 494</b>	<b>3 286 000</b>	<b>3 411 992</b>	<b>544 892</b>
<b>GÜTERABTEILUNG</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	562 410	130 142	306 623	99 674	25 971
AND. NAHRUNGSMITTEL	325 416	117 328	113 085	46 717	48 286
FESTE MIN. BRENNST.	5 934 419	5 370 963	29 406	532 223	1 827
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 015 582	1 679 606	168 168	140 567	27 241
ERZE, METALLABFÄLLE	2 608 632	2 018 122	291 490	297 398	1 622
EISEN, NE-METALLE	4 520 287	3 336 359	551 584	517 269	116 085
STEINE U. ERDEN	2 966 010	2 305 875	241 196	402 895	16 044
DUENGEMITTEL	736 412	584 073	110 197	41 336	806
CHEM. ERZEUGNISSE	1 662 028	1 053 042	285 264	260 980	62 742
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 392 391	592 377	339 311	321 370	139 333
BES. TRANSPORTGÜTER	2 577 791	871 607	849 676	751 573	104 935
<b>GÜTERHAUPTGRUPPEN</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	20	20	-	-	-
01 GETREIDE	161 857	10 957	116 942	33 592	366
02 KARTOFFELN	908	-	-	89	819
03 FRUCHTE, GEMÜSE	50 420	20 732	5 628	14 226	9 834
04 TEXTILE, ROHSTOFFE	9 649	3 890	4 100	585	1 074
05 HOLZ UND KORK	326 948	85 279	177 570	50 474	13 625
06 ZUCKERRÜBEN	171	171	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	12 437	9 093	2 383	708	253
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	42 447	25 316	6 418	164	10 549
12 GETRÄNKE	41 288	10 889	8 771	19 681	1 947
13 AND. GENUSSMITTEL U.	55 836	27 492	13 938	4 193	10 213
14 FLEISCH, EIER, MILCH	46 609	3 863	40 485	399	1 862
16 GETREIDE U. AE. ERZG	21 234	4 211	10 815	3 402	2 806
17 FUTTERMITTEL	95 345	36 625	30 617	12 614	15 489
18 DELSAATEN, FATTE ANG	22 657	8 932	2 041	6 264	5 420
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 905 129	3 653 680	11 738	239 711	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 512 124	1 324 021	16 318	171 128	657
23 KOKS	517 166	393 262	1 350	121 384	1 170
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	67 066	62 075	-	3 433	1 558
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 574 057	1 426 837	132 112	4 888	10 220
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	272 644	117 781	15 250	124 455	15 158
34 MINERALÖLERZGN. ANG	101 815	72 913	20 806	7 791	305
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 513 198	1 178 875	74 962	259 361	-
45 NE-METALLERZE	53 086	37 998	8 422	5 721	945
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 042 348	801 249	208 106	32 316	677
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	427 280	407 611	1 499	17 571	599
52 STAHLHALBZEUG	1 435 434	1 292 097	111 616	29 762	1 959
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	655 576	365 489	112 972	155 422	21 693
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 639 745	1 065 196	251 502	256 318	66 729
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	214 510	128 282	60 350	17 954	7 924
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	147 742	76 684	13 645	40 232	17 181
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	454 035	287 067	141 047	20 864	5 057
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	301 351	247 691	51 799	208	1 653
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 659 497	1 467 818	42 237	146 796	3 646
64 ZEMENT, KALK	451 261	249 135	3 185	198 242	699
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	99 866	54 164	2 928	37 785	4 989
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	3 787	17	56	3 338	376
72 CHEM. DUENGEMITTEL	732 625	584 056	110 141	37 998	430
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	960 051	567 523	189 273	181 120	22 135
82 ALUMINIUMOXID	32 706	25 209	1 458	1 344	4 695
83 BENZOL, TEER U. AE.	45 921	26 356	2 456	15 314	1 795
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	222 631	115 960	50 567	27 726	28 378
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	400 719	317 994	41 510	35 476	5 739
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	654 757	318 006	176 593	127 380	32 778
92 LANDMASCHINEN	20 125	12 750	4 885	1 513	977
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	117 862	53 701	27 774	26 331	8 056
94 EBM-WAREN U. A.	103 378	53 115	18 748	29 214	2 301
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	41 289	20 731	13 912	5 252	1 394
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	8 246	3 468	3 777	905	96
97 SONSTIGE WAREN ANG.	446 734	130 606	93 622	128 775	93 731
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 577 791	871 607	849 676	751 573	104 935

## 2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM FEBRUAR 1997

## 2.2 GELEISTETE TONNENKILOMETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

GÜTERARTEN	1 000 TONNENKILOMETER				
	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
<b>I N S G E S A M T</b>	<b>5 749 481</b>	<b>2 971 085</b>	<b>1 268 117</b>	<b>1 080 656</b>	<b>429 623</b>
<b>GÜTERABTEILUNG</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	211 733	45 324	97 084	49 124	20 201
AND. NAHRUNGSMITTEL	132 079	35 667	44 634	17 835	33 943
FESTE MIN. BRENNST.	686 868	576 979	12 876	95 572	1 442
MINERALÖLERZGN. U. AE.	462 381	353 532	39 660	51 379	17 750
ERZE, METALLABFÄLLE	428 534	242 356	112 401	72 449	1 328
EISEN, NE-METALLE	903 947	375 685	243 278	190 523	94 461
STEINE U. ERDEN	468 349	300 034	88 846	68 012	11 457
DUENGMITTEL	211 548	154 208	42 850	13 929	561
CHEM. ERZEUGNISSE	513 223	265 157	107 118	94 291	46 656
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	655 517	232 112	166 328	140 662	116 416
BES. TRANSPORTGÜTER	1 075 302	389 971	313 043	286 881	85 406
<b>GÜTERHAUPTGRUPPEN</b>					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	0	0	-	-	-
01 GETREIDE	32 375	1 218	21 719	9 135	303
02 KARTOFFELN	662	-	-	24	637
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	25 653	9 364	3 794	5 434	7 062
04 TEXTILE ROHSTOFFE	4 015	1 536	1 516	249	713
05 HOLZ UND KORK	146 520	32 315	68 936	33 976	11 293
06 ZUCKERRÜBEN	4	4	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 504	887	1 118	306	192
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	15 646	5 707	2 216	1	7 722
12 GETRAENKE	16 007	9 935	2 645	7 797	1 630
13 AND. GENÜSSMITTEL U.	25 061	11 356	5 681	1 466	6 558
14 FLEISCH, EIER, MILCH	19 055	2 005	15 586	181	1 282
16 GETREIDE U. AE. ERZG	8 411	1 315	3 131	1 680	2 286
17 FUTTERMITTEL	39 268	9 010	15 054	4 665	10 539
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	8 632	2 339	321	2 045	3 926
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRICKETT	527 360	464 092	3 041	60 227	-
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	103 972	86 502	9 088	7 839	543
23 KOKS	55 536	26 385	748	27 505	899
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	9 850	8 284	-	563	1 003
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	325 702	288 583	29 410	1 336	6 374
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	98 111	36 841	4 568	46 501	10 201
34 MINERALÖLERZGN. ANG	28 718	19 884	5 683	2 980	172
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	293 522	173 125	55 172	65 225	-
45 NE-METALLERZE	9 904	4 721	2 786	1 457	940
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	125 109	64 510	54 444	5 766	388
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	15 899	7 616	342	7 407	534
52 STAHLHALBZEUG	140 674	79 024	50 116	10 150	1 385
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	188 378	72 598	44 066	55 357	16 357
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	421 219	163 478	114 516	85 876	57 348
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	72 415	30 240	25 026	10 764	6 385
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	65 363	22 730	9 210	20 970	12 453
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	109 013	44 060	55 612	5 920	3 421
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	68 045	52 478	14 599	49	920
63 AND. STEINE U. ERDEN	197 564	157 727	16 515	20 701	2 620
64 ZEMENT, KALK	52 003	32 161	221	19 031	590
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	41 724	13 608	1 899	22 311	3 906
DUENGMITTEL					
71 NAT. DUENGMITTEL	2 655	11	9	2 349	286
72 CHEM. DUENGMITTEL	208 893	154 198	42 840	11 580	275
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	281 239	149 146	61 470	56 247	14 377
82 ALUMINIUMOXID	7 662	2 479	1 269	470	3 445
83 BENZOL, TEER U. AE.	23 219	11 259	1 197	9 605	1 158
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	116 412	52 917	24 050	15 897	23 548
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	84 691	49 357	19 133	12 073	4 128
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	284 458	138 912	75 332	47 113	23 101
92 LANDMASCHINEN	6 190	2 256	2 494	586	854
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	51 582	19 370	13 717	12 389	6 106
94 EBM-WAREN U. A.	36 489	15 775	7 780	11 253	1 681
96 GLAS-U. A. MIN. WAREN	13 790	6 299	3 941	2 452	1 100
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 627	1 832	2 276	497	82
97 SONSTIGE WAREN ANG.	258 362	47 668	60 788	66 433	83 493
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	1 075 302	389 971	313 043	286 881	85 406

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM FEBRUAR 1997

## 2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

## TONNEN

## EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 312	20 287	29 624	5 108	23 706	6 857	3 403	24 736	17 906	33
HAMBURG	11 935	10 935	545 990	24 598	59 432	20 100	4 024	28 750	41 126	418
NIEDERSACHSEN	41 220	86 315	714 419	85 546	212 078	24 887	23 958	37 973	60 563	3 503
BREMEN	2 149	21 820	27 241	32 907	42 976	9 961	4 990	33 798	30 944	564
NORDRHEIN-WESTFALEN	97 649	72 399	302 935	230 003	6 049 106	147 509	143 331	194 116	258 548	131 369
HESSEN	5 293	167 064	44 168	21 825	36 110	144 287	23 075	17 805	110 266	4 656
RHEINLAND-PFALZ	650	7 222	5 608	5 682	39 424	36 460	37 815	103 974	23 328	14 778
BADEN-WUERTTEMBERG	17 645	38 415	21 148	58 875	46 258	22 837	13 069	323 846	115 878	8 618
BAYERN	3 648	63 744	39 848	65 166	72 808	23 804	13 898	86 271	567 850	6 995
SAARLAND	918	7 581	6 008	10 226	78 470	5 163	3 617	211 694	6 148	795 022
BERLIN	52	1 492	2 142	4 227	13 527	1 544	499	3 608	2 954	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	769	959	7 109	31	4 166	3 000	122	2 065	3 723	290
BRANDENBURG	2 177	36 080	37 226	3 984	29 746	3 010	4 583	3 678	4 008	1 024
SACHSEN-ANHALT	35 793	149 529	78 185	14 232	31 684	2 144	5 415	24 166	23 847	16
THUERINGEN	599	48 795	9 956	2 752	9 606	5 227	748	4 076	3 857	1 654
SACHSEN	1 729	7 928	15 430	1 922	12 689	3 208	1 305	6 934	7 200	1 156
AUSLAND	51 909	149 735	142 461	116 056	621 731	107 641	99 803	329 366	682 737	269 934
ZUSAMMEN	297 447	890 300	2 029 498	661 150	7 383 527	567 629	383 655	1 436 856	1 960 883	1 180 030
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGEBIET	204 461	497 226	1 738 556	522 179	6 673 645	443 112	271 674	1 063 403	1 233 929	905 956
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	41 077	243 339	148 481	22 921	88 151	16 876	12 176	43 087	44 217	4 140

## EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 974	2 843	1 842	7 076	2 556	2 584	117 355	294 202	159 946
HAMBURG	113 754	1 195	37 993	36 977	12 433	22 753	141 498	1 113 911	855 511
NIEDERSACHSEN	7 227	5 554	31 448	66 482	1 730	16 294	257 059	1 656 236	1 276 206
BREMEN	24 713	10	540	4 193	1 309	2 327	102 336	342 778	232 063
NORDRHEIN-WESTFALEN	194 120	5 154	17 712	46 603	8 841	49 555	740 339	8 689 289	7 800 254
HESSEN	5 657	9 276	2 864	1 613	8 966	3 895	152 145	758 975	579 093
RHEINLAND-PFALZ	3 302	420	9 357	4 769	553	1 657	198 742	493 751	277 886
BADEN-WUERTTEMBERG	3 876	228	2 167	6 026	4 612	14 146	381 945	1 077 589	665 876
BAYERN	6 557	90	3 840	5 835	14 689	19 459	480 582	1 474 084	946 244
SAARLAND	-	557	387	575	907	2 722	73 279	1 143 264	1 064 837
BERLIN	48 666	464	354 297	1 288	340	8 902	8 687	444 689	41 626
MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 951	70 802	88 263	2 551	2 377	8 584	76 354	284 116	28 312
BRANDENBURG	121 358	65 641	368 111	33 538	7 256	166 440	146 879	1 024 739	219 136
SACHSEN-ANHALT	30 169	62 290	53 537	515 122	183 369	164 006	149 298	1 522 802	382 783
THUERINGEN	43 425	8 107	17 971	13 332	33 286	7 271	89 742	300 404	125 029
SACHSEN	8 134	6 725	52 247	19 239	27 734	380 315	169 760	723 665	63 537
AUSLAND	71 856	32 445	382 608	59 059	54 539	240 112	544 832	3 956 884	2 614 689
ZUSAMMEN	700 749	271 801	1 415 184	824 258	365 497	1 103 022	3 830 892	25 301 378	17 343 028
DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES BUNDESGEBIET	400 645	25 779	440 210	181 207	56 693	136 221	2 652 956	17 447 846	13 893 047
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	228 248	213 577	592 366	583 992	254 265	726 689	633 044	3 896 648	835 292

2 GÜTERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM FEBRUAR 1997

2.4 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

VERKEHRSBEZIRK	TONNEN			
	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	176 847	245 538	117 355	51 909
011 FLENSBURG	7 332	9 519	375	4 553
014 ITZEHOE	75 032	40 160	5 455	1 520
015 KIEL	22 338	15 318	9 656	6 157
016 NEUMÜNSTER	1 977	60 225	94	498
017 EUTIN	1 354	666	220	455
018 LÜBECK	66 827	110 452	100 271	37 327
019 SEGEBERG/RATZEBURG	1 987	9 198	1 284	1 389
02 HAMBURG	972 413	740 565	141 498	149 735
020 HAMBURG	972 413	740 565	141 498	149 735
03-05 NIEDERSACHSEN	1 399 177	1 887 037	257 059	142 461
03 NIEDERSACHSEN-NORD	97 908	65 398	32 507	22 109
031 STADE/HARBURG	26 074	25 325	17 896	11 511
032 UELZEN	16 581	23 340	4 214	6 430
033 VERDEN	55 253	16 733	10 397	4 168
04 NIEDERSACHSEN-WEST	462 036	366 816	58 645	32 261
041 EMDEN	40 441	41 616	13 596	9 928
042 OLDENBURG	261 101	135 110	35 156	6 190
043 OSNABRÜECK	49 988	80 317	2 909	18 693
044 EMSLAND	110 506	109 773	6 984	3 450
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	839 233	1 454 823	165 907	88 091
051 BRAUNSCHWEIG	663 636	1 141 932	121 180	36 202
052 HANNOVER	96 752	239 191	35 222	43 174
053 HILDESHEIM	48 629	41 218	3 831	4 760
054 GÖTTINGEN	30 216	32 482	5 674	3 955
06 BREMEN	240 442	545 094	102 336	116 056
061 BREMEN	177 409	377 664	75 894	59 437
062 BREMERHAVEN	63 033	167 430	26 442	56 619
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	7 948 950	6 761 796	740 339	621 731
07 NORDRH.-WESTF. NORD	795 484	570 120	91 496	70 465
071 MÜNSTER	201 787	60 543	6 323	10 238
072 WESEL	593 697	509 577	85 173	60 227
08 RUHRGEBIET	5 575 538	4 455 728	292 340	206 771
081 DUISBURG	1 159 299	838 556	77 980	43 400
082 ESSEN	2 831 172	1 733 503	170 247	97 359
083 DORTMUND	1 585 067	1 883 669	44 113	66 012
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 415 238	1 340 652	321 693	295 295
091 HAGEN	168 295	335 162	13 945	38 823
092 DUESSELDORF	484 707	218 049	34 119	36 826
093 KREFELD	325 608	374 399	96 424	96 886
094 AACHEN	74 662	62 890	12 625	15 301
095 KÖLN	361 966	350 152	164 580	107 459
10 NORDRH.-WESTF. OST	162 690	395 296	34 810	49 200
101 BIELEFELD	29 845	201 580	10 194	24 409
102 PADERBORN	22 681	41 465	2 559	5 804
103 ARNSBERG	60 977	52 940	4 571	14 481
104 SIEGEN	49 187	99 311	17 486	4 506
11-12 HESSEN	606 830	459 988	152 145	107 641
11 HESSEN-NORD	295 341	134 384	47 064	20 890
111 KASSEL	285 296	112 826	43 767	17 218
112 MARBURG	10 045	21 558	3 297	3 672
12 HESSEN-SÜD	311 489	325 604	105 081	86 751
121 GIESSEN	34 609	46 540	40 776	23 141
122 FULDA	68 553	8 056	34 183	4 877
123 FRANKFURT	160 256	203 676	13 226	26 628
124 DARMSTADT	48 071	67 332	16 896	32 105
13-14 RHEINLAND-PFALZ	295 009	283 852	198 742	99 803
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	68 343	138 455	128 741	25 212
131 MONTAUBAU	47 069	49 771	104 853	4 737
132 KOBLENZ	15 183	70 548	4 912	8 129
133 TRIER	6 091	18 136	18 976	12 346
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	226 666	145 397	70 001	74 591
141 MAINZ	26 607	32 048	8 962	13 028
142 KAISERSLAUTERN	86 889	30 667	22 491	24 794
143 LUDWIGSHAFEN	113 170	82 682	38 548	36 769

## 2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM FEBRUAR 1997

## 2.4 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

## TONNEN

## HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	695 644	1 106 490	381 945	329 366
15 BADEN-WUER. NORD-WEST	327 894	407 119	154 799	87 646
151 MANNHEIM	71 652	290 337	76 940	57 118
152 KARLSRUHE	250 018	103 459	75 714	17 470
153 PFORZHEIM	6 224	13 323	2 145	13 058
16 BADEN-WUER. -OST	222 307	501 758	63 190	106 380
161 HEILBRONN	43 456	92 304	12 994	21 840
162 STUTTGART	101 675	309 991	12 124	50 929
163 OSTWUERTTEMBERG	24 009	15 077	8 380	6 672
164 TUEBINGEN	20 570	6 012	2 356	1 111
165 RAVENSBURG	17 011	58 526	20 308	11 857
166 DONAU-ILLER	15 586	19 848	7 028	13 971
17 BADEN-WUERT. SUED-WEST	145 443	197 613	163 956	135 340
171 FREIBURG	104 640	106 846	104 309	69 763
172 DONAUESCHINGEN	5 527	27 739	5 195	1 641
173 KONSTANZ/LOERRACH	35 276	63 028	54 452	63 936
18-20 BAYERN	993 502	1 278 146	480 582	682 737
18 NORDBAYERN	120 077	458 410	102 854	220 713
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	14 703	147 475	9 655	22 606
182 SCHWEINFURT	14 198	21 106	5 655	10 069
183 BAYREUTH	25 535	47 739	14 455	101 328
184 NUERNBERG	61 027	235 785	68 920	77 968
185 ANSBACH	4 614	6 305	4 169	8 742
19 OSTBAYERN	281 977	178 773	68 125	156 524
191 REGENSBURG	189 491	68 293	22 705	37 162
192 AMBERG/WEIDEN	44 450	61 581	23 335	89 699
193 PASSAU	9 660	21 641	4 834	21 874
194 LANDSHUT	38 376	27 258	17 251	7 789
20 SUEDBAYERN	591 448	640 963	309 603	305 500
201 INGOLSTADT	275 576	84 376	128 928	83 395
202 AUGSBURG	60 595	110 270	12 067	26 108
203 MUENCHEN	97 439	287 127	103 159	149 413
204 KEMPTEN	8 975	23 561	1 685	3 891
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	4 238	9 783	2 985	2 369
206 ROSENHEIM	124 845	99 621	51 204	18 644
207 MEMMINGEN	19 780	26 225	9 595	21 680
21 SAARLAND	1 069 985	910 096	73 279	269 934
211 SAARLAND	1 069 985	910 096	73 279	269 934
22 BERLIN	436 002	628 893	8 687	71 856
221 BERLIN-WEST	396 091	509 737	7 676	43 316
222 BERLIN-OST	39 911	119 156	1 011	28 540
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	207 762	239 356	76 354	32 445
231 ROSTOCK	163 746	156 858	54 870	9 902
232 SCHWERIN	14 603	64 012	539	9 305
233 NEUBRANDENBURG	29 413	18 486	20 945	13 238
24 BRANDENBURG	877 860	1 032 576	146 879	382 608
241 NEURUPPIN	7 010	53 025	6 080	9 396
242 FRANKFURT/ODER	439 475	221 423	97 160	263 015
243 POTSDAM	97 950	439 708	24 053	46 897
244 COTTBUS	333 425	318 420	19 586	63 300
25 SACHSEN-ANHALT	1 373 504	765 199	149 298	59 059
251 STENDAL	3 511	7 901	446	1 563
252 MAGDEBURG	207 576	101 017	32 060	8 470
253 HALBERSTADT	261 676	80 438	38 918	13 976
254 WITTENBERG	93 139	90 497	14 685	11 221
255 HALLE	807 602	485 346	63 189	23 829
26 THUERINGEN	210 662	310 958	89 742	54 539
261 NORDTHUERINGEN	79 443	24 659	16 459	1 802
262 MITTELTHUERINGEN	9 108	58 249	9 794	6 242
263 OSTTHUERINGEN	51 717	215 747	36 818	28 973
264 SUEDTHUERINGEN	70 394	12 303	26 671	17 522
27 SACHSEN	553 905	862 910	169 760	240 112
271 LEIPZIG	86 178	66 459	35 840	37 755
272 GOERLITZ	341 902	244 658	28 188	48 392
273 DRESDEN	79 619	288 959	77 041	109 929
274 CHEMNITZ	21 213	240 504	15 687	21 410
275 ZWICKAU	24 993	22 330	13 004	22 626









**Anhang**  
Auszug aus: Regionalverzeichnis für die Verkehrsstatistik  
Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke (Stand: 15. April 1996)

VG/VB NR.	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VG/VB NR.	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK
VERKEHRSGEBIETE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND		10	VG NORDRHEIN-WESTFALEN-OST
- SCHLESWIG-HOLSTEIN -		101	VB BIELEFELD
01	VG SCHLESWIG-HOLSTEIN	102	VB PADERBORN
011	VB FLENSBURG <sup>*)</sup>	103	VB ARNSBERG
012	VB FLENSBURG/OSTSEE	104	VB SIEGEN
013	VB HUSUM/NORDSEE		
014	VB ITZEHOE	11	VG HESSEN-NORD
015	VB KIEL		
016	VB NEUMÜNSTER	111	VB KASSEL
017	VB EUTIN	112	VB MARBURG
018	VB LÜBECK		
019	VB SEGEBERG/RATZEBURG	12	VG HESSEN-SÜD
- HAMBURG -		121	VB GIESSEN
02	VG HAMBURG	122	VB FULDA
020	VB HAMBURG	123	VB FRANKFURT/MAIN
		124	VB DARMSTADT
- NIEDERSACHSEN -			
03	VG NIEDERSACHSEN-NORD	13	VG RHEINLAND-PFALZ-NORD
031	VB STADE/HARBURG	131	VB MONTABOUR
032	VB UELZEN	132	VB KOBLENZ
033	VB VERDEN	133	VB TRIER
04	VG NIEDERSACHSEN-WEST	14	VG RHEINLAND-PFALZ-SÜD
041	VB EMDEN	141	VB MAINZ
042	VB OLDENBURG	142	VB KAISERSLAUTERN
043	VB OSNABRÜCK	143	VB LUDWIGSHAFEN
044	VB EMSLAND		
05	VG NIEDERSACHSEN-SÜD-OST	15	VG BADEN-WÜRTTEMBERG-NORD-WEST
051	VB BRAUNSCHWEIG	151	VB MANNHEIM
052	VB HANNOVER	152	VB KARLSRUHE
053	VB HILDESHEIM	153	VB PFORZHEIM
054	VB GÖTTINGEN		
- BREMEN -		16	VG BADEN-WÜRTTEMBERG-OST
06	VG BREMEN	161	VB HEILBRONN
061	VB BREMEN	162	VB STUTTGART
062	VB BREMERHAVEN	163	VB OSTWÜRTTEMBERG
		164	VB TUEBINGEN
		165	VB RAVENSBURG
		166	VB DONAU-ILLER
- NORDRHEIN-WESTFALEN -		17	VG BADEN-WÜRTTEMBERG-SÜD-WEST
07	VG NORDRHEIN-WESTFALEN-NORD	171	VB FREIBURG
071	VB MÜNSTER	172	VB DONAUESCHINGEN
072	VB WESEL	173	VB KONSTANZ/LOERRACH
08	VG RUHRGEBIET		
081	VB DUISBURG		
082	VB ESSEN	18	VG NORDBAYERN
083	VB DORTMUND	181	VB ASCHAFFENBURG/WUERZBURG
09	VG NORDRHEIN-WESTFALEN-SÜD-WEST	182	VB SCHWEINFURT
091	VB HAGEN	183	VB BAYREUTH
092	VB DUESSELDORF	184	VB NUERNBERG
093	VB KREFELD	185	VB ANSBACH
094	VB AACHEN		
095	VB KOELN	19	VG OSTBAYERN
		191	VB REGENSBURG
		192	VB AMBERG/WEIDEN
		193	VB PASSAU
		194	VB LANDSHUT

VG/VB NR.	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VG/VB NR.	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK
20	VG SUEDBAYERN		VERKEHRSGEBIETE AUSSERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
201	VB INGOLSTADT		
202	VB AUGSBURG		
203	VB MUENCHEN		
204	VB KEMPTEN	28	VG SCHWEDEN
205	VB GARMISCH-PARTENKIRCHEN	280	VB SCHWEDEN
206	VB ROSENHEIM	29	VG NORWEGEN
207	VB MEMMINGEN	290	VB NORWEGEN *)
	- SAARLAND -	291	VB NORWEGEN SKAGERRAK
21	VG SAARLAND	294	VB NORWEGEN NORDSEE/ATLANTIK
211	VB SAARLAND	30	VG DAENEMARK
	- BERLIN -	300	VB DAENEMARK *)
22	VG BERLIN	301	VB DAENEMARK OSTSEE/KATTEGATT
221	VB BERLIN (WEST)	306	VB DAENEMARK NORDSEE
222	VB BERLIN (OST)	307	VB GROENLAND, FAEROEER
	- MECKLENBURG-VORPOMMERN -	31	VG FINNLAND
23	VG MECKLENBURG-VORPOMMERN	310	VB FINNLAND
231	VB ROSTOCK	32	VG GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND
232	VB SCHWERIN	320	VB GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND *)
233	VB NEUBRANDENBURG	321	VB GROSSBRIT. WESTKUESTE
	- BRANDENBURG -	326	VB GROSSBRIT. NORDSEE
24	VG BRANDENBURG	33	VG ISLAND
241	VB NEURUPPIN	330	VB ISLAND
242	VB FRANKFURT/ODER	34	VG IRLAND
243	VB POTSDAM	340	VB IRLAND
244	VB COTTBUS	35	VG NIEDERLANDE
	- SACHSEN-ANHALT -	350	VB ROTTERDAM
25	VG SACHSEN-ANHALT	351	VB AMSTERDAM
251	VB STENDAL	352	VB MAASTRICHT
252	VB MAGDEBURG	353	VB UEBR. NIEDERLANDE
253	VB HALBERSTADT	36	VG BELGIEN
254	VB WITTENBERG	360	VB ANTWERPEN
255	VB HALLE	361	VB UEBR. BELGIEN
	- THUERINGEN -	37	VG LUXEMBURG
26	VG THUERINGEN	370	VB LUXEMBURG
261	VB NORDTHUERINGEN	38/9	VG FRANKREICH
262	VB MITTELTHUERINGEN	381	VB CALAIS/ARRAS *)
263	VB OSTTHUERINGEN	382	VB AMIENS/LAON *)
264	VB SUEDTHUERINGEN	383	VB ROUEN/CHERBOURG *)
	- SACHSEN -	384	VB RENNES/NANTES *)
27	VG SACHSEN	385	VB RENNES/KANAL
271	VB LEIPZIG	387	VB NANTES/ATLANTIK
272	VB GOERLITZ *)	388	VB BORDEAUX *)
273	VB DRESDEN *)	390	VB ELSASS *)
274	VB CHEMNITZ	391	VB METZ/NANCY *)
275	VB ZWICKAU	392	VB REIMS/CHAUMONT *)
		393	VB PARIS *)
		394	VB DIJON *)
		395	VB ORLEANS/LIMOGES *)
		396	VB LYON *)
		397	VB TOULOUSE *)
		398	VB MARSEILLE
		399	VB KORSIKA
		40	VG PORTUGAL

VG/VB NR.	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VG/VB NR.	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK
400	VB PORTUGAL	52	VG RUMAENIEN
41	VG SPANIEN	520	VB RUMAENIEN <sup>o)</sup>
410	VB SPANIEN <sup>o)</sup>	521	VB RUMAENIEN, DONAU
411	VB SPANIEN, ATLANTIK	525	VB RUMAENIEN, SCHWARZES MEER
412	VB SPANIEN, GOLF V. CADIZ	53	VG BULGARIEN
413	VB SPANIEN, MITTELMEER	530	VB BULGARIEN <sup>o)</sup>
42	VG GIBRALTAR	531	VB BULGARIEN, DONAU
420	VB GIBRALTAR	535	VB BULGARIEN, SCHWARZES MEER
43	VG MALTA	54	VG UNGARN
430	VB MALTA	540	VB UNGARN
44/5	VG ITALIEN	55	VG TSCHECHISCH REPUBLIK UND SLOWAKEI
440	VB TURIN	551	VB TSCHECHISCHE REPUBLIK
441	VB MAILAND	555	VB SLOWAKEI
442	VB GENUA	56	VG POLEN
444	VB FLORENZ <sup>*)</sup>	560	VB POLEN
445	VB ROM <sup>*)</sup>	57/8	VG GEMEINSCHAFT UNABHAENGIGER STAATEN, GEORGIEN
446	VB NEAPEL <sup>*)</sup>	570	VB RUSSISCHE FOERDERAT. (WESTL. 80. LAENGENGRAD) <sup>o)</sup>
447	VB KALABRIEN <sup>*)</sup>	571	VB RUSSISCHE FOERD., OSTSEE GEBIET
449	VB BARI/BRINDISI <sup>*)</sup>	572	VB RUSSISCHE FOERD., SCHWARZES/KASP. MEER
450	VB ANCONA/PESCARA <sup>*)</sup>	573	VB RUSSISCHE FOERD., EISWEISSM.
452	VB BOLOGNA <sup>*)</sup>	574	VB RUSSISCHE FOERD., FERNOST (OESTL. 80. LAENGENGRAD)
453	VB BOZEN/VENEDIG <sup>*)</sup>	575	VB REPUBLIK BELARUS
454	VB TRIEST <sup>*)</sup>	576	VB UKRAINE <sup>o)</sup>
455	VB SIZILIEN	577	VB SCHWARZES MEER
456	VB SARDINIEN	578	VB DONAU/MUENDUNGSGEBIET
46	VG SCHWEIZ	579	VB MOLDAU, REPUBLIK
461	VB SCHWEIZ	580	VB GEORGIEN
462	VB LIECHTENSTEIN	581	VB ARMENIEN
47	VG OESTERREICH	582	VB ASERBAIDDSCHAN
470	VB OESTERREICH	583	VB KASACHSTAN
48	VG EHEM. JUGOSLAWIEN, SLOWENIEN, KROATIEN	584	VB TURKMENISTAN
481	VB SLOWENIEN <sup>o)</sup>	585	VB USBEKISTAN
481	VB SLOWENIEN, DONAU	586	VB KIRGISTAN
482	VB SLOWENIEN, ADRIA	587	VB TADSCHIKISTAN
483	VB KROATIEN <sup>o)</sup>	59	VG UEBRIGE STAATEN OSTEUPAS
483	VB KROATIEN, DONAU	591	VB LITAUEN
484	VB KROATIEN, ADRIA	592	VB LETTLAND
485	VB JUGOSLAWIEN (SERBIEN)	593	VB ESTLAND
486	VB BOSNIEN-HERZEGOWINA		
487	VB JUGOSLAWIEN (MONTENEGRO)		
488	VB MAZEDONIEN		
49	VG ALBANIEN		
490	VB ALBANIEN		
50	VG GRIECHENLAND		
500	VB GRIECHENLAND		
51	VG TUERKEI		
510	VB TUERKEI		

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen (letztes Berichtsjahr 1993).

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bahn AG und der Regionaleisenbahngesellschaften die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 450 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Darin sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlegequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



**Statistisches Bundesamt**  
**Gustav-Stresemann-Ring 11**  
**65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.